Gemeinde Pampow
- Der Bürgermeister -
über Amt Stralendorf
Dorfstraße 30
19073 Stralendorf

Niederschrift
öffentliche/ nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Pampow

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Mittwoch, 20.04.2016
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Pampow, im Gemeindezentrum, Schmiedeweg 1

Anwesend sind:

Bürgermeister
Herr Hartwig Schulz
Gemeindevertreter
Frau Yvonne Bergmann
Herr Dr. Rainer Dahlmeier
Herr Stefan Gierke
Herr Frank Gombert
Herr Jens Heysel
Herr Ulrich Heysel
Herr Bernd Hyzyk
Herr Frank Lüdke
Herr Wilfried Möller
Herr Rüdiger Naber
Verwaltung
Frau Nadja Bendsen

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter
Herr Thomas Brandenburg
Frau Nicole Wolf

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 06.04.2016
4 Protokollkontrolle

5 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
6 Bauanträge
7 Informationen des Bürgermeisters
8 Weitere Verfahrensweise mit der Beschwerde der Anwohner des Baugebietes "Buchenstraße"
9 Neubau Sportplatz Pampow
Hier: Durchführung Baugenehmigungsverfahren nach § 63 LBauO MV
Vorlage: 2016/PAM/899
10 Annahme von Spenden gemäß §44 Abs. 4 KV M-V
Vorlage: 2016/PAM/901
11 Warmwasserbereitung Kitagebäude Fährweg
Hier: außerplanmäßige Ausgabe
Vorlage: 2016/PAM/903
12 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister, Herr Schulz, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Weiterhin stellt Herr Schulz die Beschlussfähigkeit mit 11 von 13 Gemeindevertretern fest.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Vor der Sitzung wurde durch die Amtsverwaltung die Sitzungsniederschrift vom 06.04.2016 und die aktualisierte Protokollkontrolle verteilt. Weiterhin wurden die Tischvorlagen 2016/PAM/901 “Annahme von Spenden”, 2016/PAM/903 “Warmwasserbereitung Kitagebäude Fährweg hier: außerplanmäßige Ausgabe” und 2016/PAM/902 “Personalangelegenheit” sowie ein Schreiben des Landkreises zum Bauvorhaben Neubau eines Naturrasensportplatzes an alle Gemeindevertreter verteilt.

Frau Bendsen, Fachdienstleiterin Bauamt stellt einen Antrag im nicht öffentlichen Teil der Sitzung eine Information über die heutige Gerichtsverhandlung zu geben.

Herr Möller stellt einen Antrag um Erweiterung der Tagesordnung im nicht öffentlichen Teil zum Thema Umrüstung Straßenbeleuchtung. Herr Möller hat vom Amt zwei Angebote erhalten.

Herr Schulz schlägt vor, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:
- 2016/PAM/901 “Annahme von Spenden” wird zu Tagesordnungspunkt 10
- 2016/PAM/903 “Warmwasserbereitung Kitagebäude Fährweg hier: außerplanmäßige Ausgabe” wird zu Tagesordnungspunkt 11
- Sonstiges wird zu Tagesordnungspunkt 12

Nicht öffentlicher Teil:
- 2016/PAM/900 “Vergabe – Durchführung Winterdienst in der Gemeinde Pampow” wird zu Tagesordnungspunkt 13
- 2016/PAM/902 “Personalangelegenheiten” wird zu Tagesordnungspunkt 14
- Umrüstung Straßenbeleuchtung wird zu Tagesordnungspunkt 15
- Klageverfahren Otto Dörner wird zu Tagesordnungspunkt 16

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 06.04.2016**

Die Sitzungsniederschrift vom 06.04.2016 wurde durch das Amt auf der heutigen Sitzung als Tischvorlage an alle Gemeindevertreter verteilt. Es wird vorgeschlagen, die Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 06.04.2016 auf die nächste Gemeindevertretersitzung zu verschieben. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

zu 4 **Protokollkontrolle**

Es gab seitens der anwesenden Gemeindevertreter keine Wortmeldungen.

zu 5 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

Herr Au bemerkt, dass er bis zum heutigen Tag keine Antwort auf seine Anfrage aus der Gemeindevertretersitzung vom 03.02.2016 erhalten hat. Herr Au informierte sich, ob die Möglichkeit besteht, eine Schräge an der Kurve Schweriner Straße/ Bahnhofstraße zu errichten.

Herr Au bittet nochmals um Antwort der Amtsverwaltung. Weiterhin hat Herr Au bis zum heutigen Tag keine Antwort darauf, wann die Uhr in Pampow wieder instandgesetzt wird.

zu 6 **Bauanträge**

Herr Schulz übergibt das Wort an Herrn Gombert.

Herr Gombert informiert über vorliegende Bauanträge:

- Familie Adomat - Neubau eines Einfamilienhauses

  Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Bauantrag zuzustimmen.

  Die anwesenden Gemeindevertreter stimmen einstimmig für den vorliegenden Bauantrag.

- Jürgen Kuhnert – Neubau eines Einfamilienhauses

  Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem vorliegenden Bauantrag zuzustimmen.

  Die Gemeindevertreter stimmen einstimmig für den Bauantrag.

- Bernd Nickel – Neubau eines Reisebüros

  Die Gemeindevertreter stimmen einstimmig für den Bauantrag.

- Frau Claussen- Lang und Herr Lang – Neubau eines Wintergartens

  Der Bauantrag wird einstimmig genehmigt.

zu 7 **Informationen des Bürgermeisters**

In der letzten Woche hat ein Vororttermin im Ärztehaus zusammen mit Herrn Nickel und dem Architekten stattgefunden. Dabei sind kleinere Mängel aufgefallen. In ca. 14 Tagen wird das Ärztehaus bezogen.

Die Stellungnahme zum Entwurf im Rahmen der 1. Stufe des Beteiligungsverfahrens Kapitel 6.5 Energie der Gemeinde liegt noch nicht vor. Dieses Thema wird im Vorfeld im Bauausschuss besprochen.
Herr Dr. Dahlmeier sagt, dass das Amt bereits eine Stellungnahme gegen Windkraft erarbeitet hat. Diese wurde durch den Amtsausschuss beschlossen.
Frau Bendsen gibt an, dass die Gemeinden eine Stellungnahme bis zum 31.05.2016 abgeben können. Die Gemeinden können sich aber auch der Stellungnahme des Amtes anschließen oder Anmerkungen machen. Alle Stellungnahmen werden dann zusammen verschickt.

Herr Möller informiert über ein morgige Veranstaltung um 19:30 Uhr in der Amtsscheune zum Thema Windkraft.

zu 8 **Weitere Verfahrensweise mit der Beschwerde der Anwohner des Baugebietes "Buchenstraße"**

Herr Schulz möchte die Beschwerde der Anwohner nicht überbewerten. Die Beschwerde ist gefälscht worden.

Herr Gombert führt an, dass dieses Thema auch Inhalt der letzten Bauausschusssitzung war. Jeder Bürger wird vom Amt persönlich angeschrieben und kann dann sein Problem darstellen. Frau Bendsen fügt hinzu, dass die Schreiben diese Woche bereits verschickt wurden. Die Bürger sollen persönlich Stellung nehmen und ihre Probleme der Amtsverwaltung mitteilen. Das Bauamt wird alles zusammenstellen und dann in eine Sitzung der Gemeindevertretung geben.

Herr Jens Heysel sagt, dass man mit fairen Mitteln spielen sollte wenn man sich an die Gemeinde wendet. Die Gemeinde könnte gegebenenfalls rechtliche Schritte einleiten, z. B. wegen Urkundenfälschung.

Herr Schulz informiert über einen Artikel der Schweriner Volkszeitung zum Neubau des Sportplatzes.

zu 9 **Neubau Sportplatz Pampow**
Hier: Durchführung Baugenehmigungsverfahren nach § 63 LBauO MV
Vorlage: 2016/PAM/899

Herr Jens Heysel unterliegt bei der Beschlussfassung dem Mitwirkungsverbot und nimmt im Besucherbereich Platz.

Herr Gombert berichet über die letzte Bauausschusssitzung, auf der der Neubau des Sportplatzes und somit die Durchführung des Baugenehmigungsverfahrens nach § 63 LBauO MV eingehend beraten wurde. Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Durchführung nach § 62 LBauO MV zu beschließen.

Herr Gombert stellt den Antrag die Durchführung nach § 62 LBauO MV zu beschließen. Es wird mit 6 Ja- Stimmen, 3 Nein- Stimmen und einer Enthaltung dafür gestimmt, den Antrag auf die Tagesordnung zu nehmen.

Frau Bendsen sagt, dass der Landkreis das Verfahren im Vorfeld geprüft hat und Probleme sieht. Frau Bendsen hat das Planungsbüro angeschrieben. Das Planungsbüro bestätigte,

dass die Gemeinde mit dem Neubau in den Grünstreifen rutscht. Laut vorliegendes Schreiben des Landkreises ist eine Durchführung nach dem § 62 LBauO MV nicht möglich.

Herr Möller spricht sich auf Grund des zeitlichen Hintergrundes für die Durchführung des Baugenehmigungsverfahrens nach § 63 LBauO MV aus.
Herr Gierke stimmt Herrn Möller zu. Vom Landkreis wird die Immissionsschutzprüfung durchgeführt wenn die Durchführung nach dem § 63 LBauO MV durchgeführt wird.

Herr Schulz schlägt vor, den Antrag von Herrn Gombert von der Tagesordnung zu nehmen. Der Vorschlag wird einstimmig genehmigt.
Es wird über die vorliegende Beschlussvorlage abgestimmt.

Sach- und Rechtslage:
Am 24.März 2016 wurde der Bauantrag/Bauanzeige für den Neubau eines Sportplatzes im Amt Stralendorf eingereicht. Dieses Vorhaben befindet sich in einem B-Plan und könnte nach § 62 LBauO innerhalb 1 Monats von der Gemeinde geprüft werden.
Im Amt Stralendorf werden alle Vorhaben innerhalb von Bebauungsplänen (z.B. Carportbau, Einfamilienhaus etc.) an die Bauaufsichtsbehörde des Landkreises abgegeben und ein vereinfachtes Bauantragsverfahren durchgeführt, d.h. der Landkreis prüft die Anträge.
Der Neubau des Sportplatzes sollte an die untere Bauaufsichtsbehörde zur Durchführung eines Bauantragsverfahrens nach § 63 LBauO MV abgegeben werden.
Die Bauaufsichtsbehörde wird dann im Verfahren z.B. die immissionsschutzrechtliche Seite abprüfen. Die Gemeinde bzw. das Amt kann dies im § 62 LBauO Verfahren nicht.
Der Erhalt der Baugenehmigung wird Rechtssicherheit für das geplante Vorhaben geben. Abstimmungen mit der Bauaufsichtsbehörde sind bereits durch den Bürgermeister geführt worden.
Am 31.3.2016 erhielt das Amt die Bauanzeige von der Gemeinde zurück, es solle keine Baugenehmigung beantragt werden. Entscheidungsgremium ist die Gemeindevertretung. Die Eilbedürftigkeit ist aufgrund der 1-monatigen Frist und der Fördermittel gegeben.

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pampow beschließt die Durchführung des vereinfachten Baugenehmigungsverfahrens für den geplanten Neubau eines Sportplatzes auf dem Flurstück 175/116 der Flur 8 Gemarkung Pampow und erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB. Die Gemeindevertretung beschließt die Erteilung aller für dieses Vorhaben notwendigen Befreiungen von der Festsetzung des B- Planes.

Finanzielle Auswirkungen
Die Bauantragsgebühren sind vom Bauherrn zu tragen.
Etwaige Ansprüche von Bürgern gegen die Gemeinde bestehen bei Durchführung des Bauantragsverfahrens durch die Bauaufsichtsbehörde nicht.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: Jens Heysel

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	10
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	1

Ungültige Stimmen: -

Herr Jens Heysel nimmt wieder an der Sitzung teil.

Die Gemeindevertretung rügt die Vorgehensweise des Fachdienstes Bauordnung des Landkreises. Die Bedenken des Fachdienstes sind erst am Tage der Gemeindevertretersitzung der Gemeindevertretung vorgelegt worden. Das Amt wird gebeten, dem Landkreis dies mitzuteilen.
Es wird mit 9 Ja- Stimmen und 2 Enthaltungen dafür gestimmt.

zu 10 **Annahme von Spenden gemäß §44 Abs. 4 KV M-V**
Vorlage: 2016/PAM/901
Herr Lüdke nimmt für diesen Tagesordnungspunkt im Besucherbereich Platz.

Sach- und Rechtslage:
Nach der Neufassung der KV M-V vom 13.07.2011 hat die Gemeindevertretung bzw. der Hauptausschuss in öffentlichen Sitzungen die Annahme von Spenden zu entscheiden, soweit dieses nicht durch die Hauptsatzung auf den Bürgermeister übertragen wurde.

EDEKA Frank Lüdke 231,52 €

Beschlussvorschlag:
In der Gemeindevertretersitzung am 18.11.2015 wurde der erste Teil der Spende in Höhe von 100,00 € schon beschlossen (2015/PAM/867), somit sind noch 131,52 € offen.
Die Gemeindevertretung Pampow beschließt die Annahme der noch offenen Spende i. H. v. 131,52 entsprechend der Sach- und Rechtslage.

Finanzielle Auswirkungen:
Einnahmen in Höhe von 131,52€ auf dem Produktkonto 05/281/41451.

Bemerkungen
Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: Frank Lüdke

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 11 **Warmwasserbereitung Kitagebäude Fährweg**
Hier: außerplanmäßige Ausgabe
Vorlage: 2016/PAM/903

Herr Lüdke nimmt wieder an der Sitzung teil.

Von Seiten der Amtsverwaltung wird darauf aufmerksam gemacht, dass die vorliegende Beschlussvorlage im öffentlichen Teil der Sitzung behandelt wird. Es gilt dieses auf der Beschlussvorlage zu ändern.

Herr Gierke informiert über die vorliegende Beschlussvorlage.

Herr Jens Heysel bittet den Beschlussvorschlag daraufhin zu ändern, dass nur das Haus 3 des Kindergartengebäudes betroffen ist.

Sach- und Rechtslage:
Die Gemeinde Pampow hat kürzlich erfahren, dass im Kindergarten Pampow im Gebäude Am Fährweg kein warmes Wasser zur Verfügung steht. Eine Warmwasserversorgung wurde baulich nicht vorgesehen. In dem Gebäude werden neben Kindergartenkindern, auch eine gemischte Gruppe mit bis zu 12 Krippenkindern betreut.
Dieser Zustand ist aus verschiedenen rechtlichen Gründen unzulässig.
Das Gebäude befindet sich im Eigentum des Landkreises Ludwigslust-Parchim. Der Kaufvertrag und damit der Erwerb des Gebäudes durch die Gemeinde soll Anfang Mai 2016 erfolgen.

Der Sozialausschuss der Gemeinde Pampow empfiehlt dringend eine außerplanmäßige Ausgabe i.H.v. 2.000 € zu beschließen, um kurzfristig Boiler zur Bereitstellung von Warmwasser zu beschaffen.
Unabhängig davon wird die Gemeinde Pampow die vorhandene Heizungsanlage und deren Beschaffenheit nach Übergabe der Räumlichkeiten bewerten lassen.

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pampow beschließt die außerplanmäßige Ausgabe für Boiler im Kindergartengebäude Haus 3 Am Fährweg i.H.v. 2.000 € .

Finanzielle Auswirkungen
Die Mittel sind im Haushalt 2016 zusätzlich einzustellen.

Bemerkungen
Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 12 **Sonstiges**
Es gab seitens der Anwesenden keine Wortmeldungen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer